

STADTTEILSCHULE EIDELSTEDT

mit gymnasialer Oberstufe
Lohkampstraße 145, 22523 Hamburg
Tel.: 040 428 796 0 / Fax: 040 428 7962 30
www.Stadtteilschule-Eidelstedt.de
Leitzahl: 245/5083



Liebe Eltern,

Hamburg, 26.08.20

seit knapp drei Wochen läuft der Schulbetrieb an der Stadtteilschule Eidelstedt wieder als Präsenzunterricht. Die Corona-Hygieneregeln erfordern von allen Beteiligten viel Kraft und Disziplin. Wir sind froh, dass die Einhaltung der Regeln im Großen und Ganzen gut funktioniert. Gleich zu Beginn des Schuljahres gab es in einer Klasse einen positiven Corona-Fall. Wir haben – wie es in dem Fall vorgeschrieben ist - die Behörde, das Gesundheitsamt und die Schulaufsicht und alle betroffenen Schülerinnen und Schüler sowie Kolleginnen und Kollegen informiert. Trotzdem ist es zu viel Nachfragen und Unsicherheiten gekommen. Deswegen wird in Zukunft die gesamte Schulgemeinschaft informiert, falls es zu einem Corona-Fall kommt. Wichtig zum Verständnis ist, dass in einem solchen Fall alle Maßnahmen vom Gesundheitsamt vorgegeben werden und nicht im Ermessen der Schule stehen.

Außerdem tauchten im Alltag im Zusammenhang mit Covid19 immer wieder Fragen auf, die vor allem darum gehen, ob Kinder zur Schule geschickt werden dürfen oder nicht. Im Schaubild auf der Rückseite finden Sie Hinweise der Schulbehörde, falls Sie unsicher sind, ob Sie Ihr Kind in die Schule schicken können.

Über das Schaubild hinaus finden Sie nachfolgend drei weitere Hinweise:

Was sind **typische** Symptome einer Covid19-Infektion?

- Fieber
- trockener Husten und Atemnot
- Beeinträchtigung bzw. Verlust von Geruchs- und Geschmackssinn

Was ist in Bezug auf den Unterricht zu beachten, wenn Ihr Kind zu Hause bleibt?

- wenn Ihr Kind symptomfrei ist und nur aus Quarantänegründen zu Hause bleiben muss, bearbeitet es die von den Lehrkräften gestellten Aufgaben
- selbstverständlich gilt das nicht, wenn es Ihrem Kind gesundheitlich nicht gut geht

Was gibt es für den Schulbesuch zu beachten?

Es gilt weiterhin außerhalb des Unterrichts eine Maskenpflicht. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind stets eine Maske dabei hat, bei Einwegmasken empfiehlt sich eine Ersatzmaske, da die Bügel häufig reißen. Bitte besprechen Sie noch einmal mit Ihrem Kind die Notwendigkeit eine Maske zu tragen, Abstand zu halten und insbesondere Körperkontakt jeglicher Art zu vermeiden.

Ich bedanke mich herzlich bei Ihnen allen für das in dieser besonderen Situation entgegengebrachte Vertrauen. Wir alle hoffen, dass die Mitglieder der Schulgemeinschaft gesund bleiben und wir so weit wie möglich schulische „Normalität“ erleben können.

Im Namen der Schulgemeinschaft der Stadtteilschule Eidelstedt,

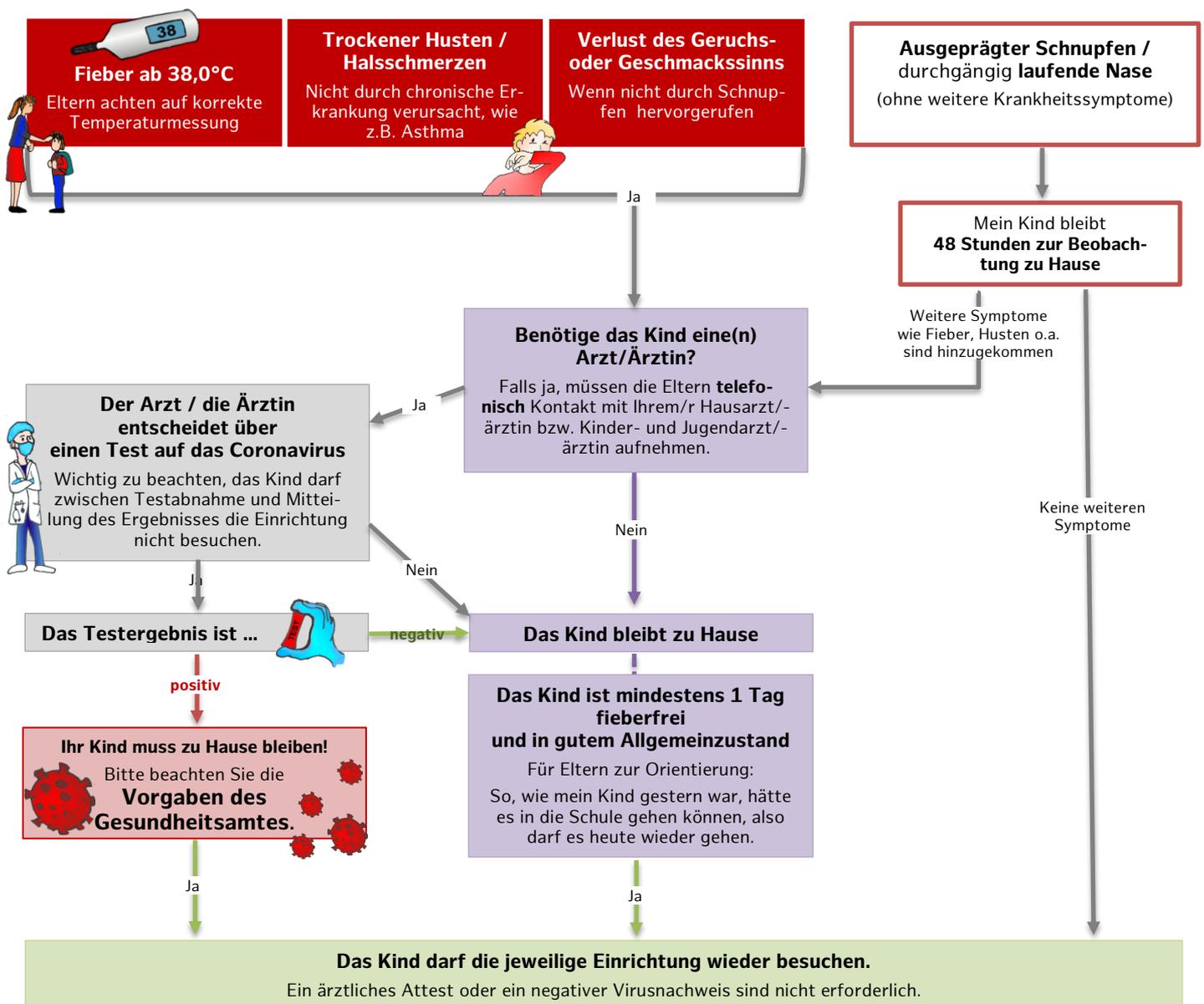
Claudia Stöver-Duwe

INFORMATIONEN IN KÜRZE

Umgang mit Krankheits- bzw. Erkältungssymptomen in Schule **ab Klasse 5** Hinweise für Eltern und Beschäftigte in Schulen

Wann muss ein Kind zu Hause bleiben?

Wenn mindestens eines der folgenden Symptome vorliegt
(alle Symptome müssen dabei akut auftreten / Symptome einer chronischen Erkrankung sind nicht relevant):



Umgang mit Krankheits- bzw. Erkältungssymptomen bei Kindern in Schulen **ab Klasse 5**

Hinweise für Eltern und Beschäftigte

Die Corona-Pandemie stellt uns alle vor neue Herausforderungen. Nach dem Lockdown stehen wir bei der Öffnung von Schulen weiterhin im Spannungsfeld zwischen der Aufgabe, alle Beteiligten möglichst gut zu schützen und gleichzeitig das Recht auf Bildung für Kinder umzusetzen.

Wie auch schon vor der Corona-Pandemie gilt, dass **Kinder, die eindeutig krank sind, nicht die Schule besuchen dürfen.**

Die Einschätzung, ob ein Kind krank ist, treffen auch weiterhin grundsätzlich die Eltern. Wenn Kinder offensichtlich krank in die Schule kommen oder während der Unterrichtszeit der Schule erkranken, kann die Schule die Abholung veranlassen.

Vorgehen bei Auftreten von Symptomen

Tritt bei Kindern eines der folgenden für COVID-19 typischen Symptome auf, gilt ein Ausschluss von der Teilnahme und ein Betretungsverbot:

- » **Fieber (ab 38,0°C)**
Für die Eltern: Bitte achten Sie auf eine korrekte Durchführung der Temperaturmessung je nachdem, mit welcher Methode und welchem Gerät Sie die Temperatur messen.
- » **Trockener Husten / Halsschmerzen**
d.h. ohne Schleim und nicht durch eine chronische Erkrankung wie z.B. Asthma verursacht.
- » **Verlust des Geruchs- oder Geschmacksinns**

Die Eltern entscheiden je nach Befinden ihres Kindes, ob sie telefonisch Kontakt zum/zur Hausarzt /-ärztin bzw. zum /zur Kinder- und Jugendarzt/-ärztin aufnehmen.

Kinder mit Husten/Schnupfen, der durch eine chronische Atemwegserkrankung (z.B. Asthma, Heuschnupfen) verursacht wird, dürfen die Schule besuchen. Der Schule muss ein ärztliches Attest über die Erkrankung vorgelegt werden.

Vorgehen bei der Wiederzulassung zum Schulbesuch

Wird **kein Kontakt zu einem/r Arzt/Ärztin** aufgenommen, muss das Kind **mindestens einen Tag fieberfrei und wieder in gutem Allgemeinzustand** sein, bevor es wieder in die Schule darf. Für Eltern hat sich in diesem Zusammenhang folgende Faustregel gut bewährt: „So, wie mein Kind heute war, hätte es in die Schule gehen können, also darf es morgen wieder gehen.“

Nehmen die Eltern **ärztliche Beratung** in Anspruch, entscheidet die behandelnde Ärztin/der Arzt über die Durchführung eines SARSCoV-2-Tests zum Coronavirus-Nachweis. Wird **kein Test** durchgeführt, gelten die oben genannten Voraussetzungen (**mindestens ein Tag fieberfrei und wieder in gutem Allgemeinzustand**) für die Wiederzulassung bzw. die individuellen Vorgaben der Ärztin/des Arztes.

Wird ein Test durchgeführt, bleiben die Kinder bis zur Mitteilung des Ergebnisses zu Hause.

Ist das **Testergebnis negativ**, gelten wiederum die oben genannten Voraussetzungen für die Wiederzulassung: **mindestens einen Tag fieberfrei und wieder in gutem Allgemeinzustand** bzw. die individuellen Vorgaben der Ärztin/des Arztes.

Ist das **Testergebnis positiv**, gilt folgende Regelung: **Das Gesundheitsamt entscheidet, ab wann das Kind wieder in die Schule darf bzw. über das Ende der Quarantäne.** Das Kind muss mindestens 48 Stunden symptomfrei sein und darf frühestens 10 Tage nach Symptombeginn die Schule wieder besuchen.

Generell gilt:
Zur Wiederzulassung des Besuchs einer Schule **sind kein negativer Virusnachweis** und auch **kein ärztliches Attest** notwendig.

Weitere Hinweise

Gesunde Geschwisterkinder dürfen die Schule uneingeschränkt besuchen, sofern sie keiner Quarantäne durch das Gesundheitsamt unterliegen.

Vorgaben und Regelungen des **zuständigen Gesundheitsamtes** sind immer vorrangig zu beachten.

Eine **Anpassung der Regelungen** kann je nach epidemiologischer Situation bzw. neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen jederzeit erforderlich sein. Sie spiegeln den Stand vom 24.08.2020 in der Freien und Hansestadt Hamburg wider.